

Bieber - Wiesbütt - Bieber

Wilhelm Eberling

Sonntag 18. 2. 2018

9:30 Turnhalle Lieblos

Bericht: Wilhelm Eberling

Die 2. TVL-Winterwanderung führte die 29 Wanderer von Bieber zum Wiesbüttsee und zurück.

Beim Start am Festplatz in Bieber hatte sich schon ein stahlblauer Himmel mit herrlichem Sonnenschein eingestellt. Die Winterseite des Biebertals komplett mit Raureif und Schneeresten bedeckt, die Sommerseite schon leicht grün schimmernd, ging die Wanderung nun leicht bergan, in einer ersten Etappe zur „Burgberg-Kapelle“. Auf schneebedeckten Wegen ging es dann mit einem kleinen Umweg und zusätzlichen Höhenmetern zum Wegestern „Sennchen“ und weiter zur Mittagseinkehr am Wiesbütt-See. Nach einer ausgeprägten Stärkung führte uns der Rückweg über die „Autobahn des Mittelalters“, die Birkenhainer Straße, die auch gleichzeitig die Landesgrenze zu Bayern darstellt. Die vielen Grenzsteine entlang diesem Wanderweg, mit den Gravierungen „K^P“, „K^B“ und „1871“, brachten so manche geschichtliche Ereignisse in Erinnerung. Am Dr. Kihn-Platz, wo vor dem Denkmal das Gruppenbild entstand, gab es eine schöpferische Pause mit Verdauungsgetränk aus der heimischen Region



Auf dem Gruppenbild fehlen Elisabeth Müller, Margarethe Schmitt
und Wilhelm Eberling

Der weitere Weg führte vorbei an der Jagdhütte Jägersruh und dem Bergmannsgärtchen. Vom Westen her kommend wurde ein herrlicher Blick auf Bieber mit seinen drei Kirchen und dem Blick auf den Galgenberg, der die Wohnbebauung von Bieber teilt, beschert.

So gegen 16:30 Uhr ging eine abermals herrliche Wanderung von ca. 15 km Länge zu Ende.

Die Führung und Planung der Wandertour lag in den Händen von Wilhelm Eberling.